

In Memoriam Denis Goldberg, Bürgerrechtler und Mitkämpfer Nelson Mandelas (1933-2020)

Liebe Freundinnen und Freunde,

heute erreichte uns die traurige Nachricht, dass unser Autor Denis Goldberg, südafrikanischer Bürgerrechtler und Mitkämpfer Nelson Mandelas, gestern Abend im Alter von 87 Jahren in Kapstadt an seiner Krebserkrankung gestorben ist.

Denis Goldberg wurde 1933 als Sohn jüdischer Einwanderer in Kapstadt geboren. In seinem Elternhaus wurde er in säkularem Sinne und an sozialistischen Idealen orientiert erzogen. Als die Befreiungsbewegung ANC 1961 nach Jahren des gewaltfreien Widerstands gegen das Apartheidregime einen bewaffneten Arm gründete, schloss sich ihm der junge Bauingenieur als technischer Offizier an. Nur zwei Jahre später wurden leitende Mitglieder der Untergrundorganisation auf einer Farm nahe Rivonia verhaftet. Im folgenden Prozess wurde Denis Goldberg 1964 als Angeklagter Nummer 3 gemeinsam mit Nelson Mandela und anderen Kampfgefährten zu viermal lebenslänglich verurteilt. Als einziger Weißer unter den Verurteilten verbrachte Goldberg 22 Jahre im Zentralgefängnis von Pretoria. 1985 kam er zu Beginn der Verhandlungen um die Beendigung des Apartheidsystems als Erster der acht Rivonia-Gefangenen frei.

Nach einem kurzen Aufenthalt in Israel zog er zu seiner Familie nach London und engagierte sich als ANC-Vertreter weiter für den Sturz des Apartheidregimes. 2002 kehrte er nach Südafrika zurück und arbeitete u.a. als Berater des Ministers für Wasser- und Forstwirtschaft. Bis zuletzt setzte er sich unbeirrbar dafür ein, die gesellschaftlichen Bedingungen zu verändern, aufgrund derer ein Großteil der südafrikanischen Bevölkerung in Armut zu leben gezwungen ist. Aufgrund seiner Geschichte war er dem ANC lange in Loyalität verbunden, wurde angesichts der zunehmenden Korruption unter der Präsidentschaft Jacob Zumas dann aber zu einer der wichtigsten kritischen Stimmen im Lande.

Noch zu Lebzeiten gründete er die [Denis Goldberg Legacy Foundation](#), die sich insbesondere der Förderung kultureller Aktivitäten junger Südafrikaner verschrieben hat. Zudem betreut die Stiftung die englischsprachige Ausgabe der Ausstellung „Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg“, um „auf den enormen Beitrag aufmerksam zu machen, den Soldaten der Dritten Welt im Zweiten Weltkrieg geleistet haben“. Die Ausstellung beruht auf dem in unserem Verlag erschienenen Buch [Unsere Opfer zählen nicht](#)

In seiner Autobiografie [Der Auftrag](#), die in deutscher Sprache zu veröffentlichen wir das Glück hatten, erzählt Denis Goldberg die Geschichte seines außergewöhnlichen Lebens, die zugleich ein Spiegel des langen, schwierigen und manchmal scheiternden Weges Südafrikas in die Freiheit ist.

Denis Goldberg war ein glänzender Erzähler und Redner. Es war ihm ein besonderes Anliegen, die Erfahrungen seines lebenslangen Kampfes gegen Apartheid und Rassismus und für eine gerechte Gesellschaft an die jüngere Generation weiterzugeben. Dies ist ihm auf

zahllosen Vortrags- und Lesereisen in immer wieder beeindruckender Weise gelungen.

Denis Goldberg hat eine „vita activa“ im Sinne Hannah Arendts gelebt wie kein Zweiter. Leidenschaftliche Einmischung in die gesellschaftlichen Verhältnisse, nichts Gegebenes hinzunehmen, Geschichte selbst zu gestalten und der optimistische Mut zur Veränderung waren sein Credo.

Wir bewahren diesem großen Menschen ein liebevolles Angedenken und begreifen seinen „Auftrag“ als Verpflichtung:

„Let us make a start. Let us take a bold leap in the future.“

Mit herzlichen Grüßen
Theo Bruns & Rainer Wendling

Assoziation A

<http://www.assoziation-a.de/>

<https://www.facebook.com/pages/Assoziation-A/535947913096142>

<https://twitter.com/AssoziationA>